

Protokoll zur 15. Exkursion der Bayerischen Moosfreunde nach Pleystein vom 01.-03.05.2009

von O. Dürhammer



Abb. 1: Gruppenfoto, Torfhäusl-Exkursion nördlich von Eslarn (03.05.2009, v. l. n. r.: M. Siegel, D. Reinhardt, L. Meinunger, L. Ebner, W. v. Brackel, K. v. d. Dunk, K. Gross, M. Schön, K. Offner, O. Dürhammer, H. Schott, W. Schröder, E. Hertel, M. Reimann, Martin Feulner, J. Rettig, U. Teuber, A. Schmidt, Foto: O. Dürhammer)

Liebe bayerische Moosfreunde,

unser diesjähriges Treffen stand unter dem Motto: **Mooskartierung, die Praxis nach dem Erscheinen des Verbreitungsatlas der Moose Deutschlands und die gemeinsame Pflege der Datenbank im Internet.** Die Ziele wurden in diesem Jahr zusammen mit Herrn Dr. Schmidt ausgewählt, der diese Gegend aus seiner Jugend sehr gut kennt und uns daher so viele interessante Dinge erzählen konnte. Mit dem Wetter hatten wir auch viel Glück, so dass wir auf ein sehr schönes Wochenende zurückblicken können.

Die nördliche Oberpfalz gehört nicht zu den sehr intensiv untersuchten Gebieten in Bayern. Wie wir sehen konnten, waren aber doch einige sehr schöne Funde zu machen. Immer wieder wird man gefragt, wie viel Prozent einer Flora man bei einer Exkursion erfassen kann. Die Pflanzensoziologie kennt die Methode des Minimumareals, mit dem man bestimmen kann, wie groß eine Fläche sein muss, um die charakteristischen Arten einer Pflanzengesellschaft zu erfassen. Beim Kartieren ist die Fläche vorgegeben (Quadrant) und wir können uns mit der Intensität der Begehung einem Maximum an Erkenntnis über die dortige Organismenwelt nähern. Bei der planmäßigen Kartierung eines Quadranten untersucht man vorher bestimmte Gebiete, die man an Hand der Topographie ausfindig gemacht hat. Ein zweiter Begang des gleichen Kartierers bringt neue Arten, ein dritte auch noch einmal ein

Tab. 1: Zahlen der Nachweise im Atlas und auf den Exkursionen in den begangenen Quadranten mit Prozentualen Anteilen. Erklärung der Abkürzungen: **A** (Altangabe): Zahl der genannten Arten im Atlas, die auf unserer Exkursion nicht gefunden wurden; **B** (Bestätigungen): Zahl der in 2009 bestätigten Arten; **N** (Neufunde): Neufunde im Bezug zum Atlas; **E** (Exkursionsergebnis 2009): Anzahl der Arten, die wir 2009 finden konnten; **Intensität (Pers./h)**: Intensität der Begehung, Anzahl der Personen und die Anzahl der aktiven Stunden im Gelände.

Art der Nachweise	TK: 6340/1	TK: 6340/2	TK: 6340/3	TK: 6341/3
A (% von Atlas)	23 (30%)	43 (65%)	75 (84%)	19 (33%)
B (% von Atlas)	53 (70%)	23 (35%)	14 (16%)	39 (67%)
Atlas (Zahl der Punkte)	76	66	89	58
N (% von Atlas)	68 (89%)	49 (74%)	12 (13%)	47 (81%)
E (Exkursion '09)	121	72	26	86
G: Gesamtzahl Quadrant (Summe aus A und E)	144	115	101	105
Durchforschungsgrad im Atlas (G zu Atlas)	53%	57%	88%	55%
Intensität (Pers./h)	16 /4h	16 /4h	2 / 1h	16 / 4 h

paar Neufunde usw. Doch irgendwann findet man kaum noch etwas Neues, die Kurve nähert sich einem Plateau. Wenn man dann mit jemandem anderen in das gleiche Gebiet geht, springt die Kurve wieder etwas höher, da er einen „Blick“ für andere Arten hat. Gehen nun 16 Bayerische Moosfreunde in einen bearbeiteten Quadranten, dann ist die Chance Neues zu finden sehr hoch. Herr Dr. Meinunger sagte bei der Vorstellung des Atlas in Regensburg im November 2007, dass er davon ausgehe 30-40% der Arten auf seinen Exkursionen für den Atlas zusammen mit Frau Schröder erfasst zu haben. Für mich damals ein zu gering geschätzter Wert. Aber sehen wir uns die Zahlen in Tab. 1 einmal genauer an.

Beispiel TK 6340/1 Zottbachtal

121 Arten konnten 16 Bryologen bei der Begehung des Zottbachtals am 03.05.2009 kartieren. 23 Moosarten wurden nicht gefunden, die im Atlas vermerkt sind, das heißt in diesem Gebiet sind 144 Arten bekannt. Diese Zahl – nehmen wir jetzt einmal an – sei 100% der Arten in dieser Fläche (stimmt natürlich nicht, da man sicher noch mehr finden könnte, wenn man noch 10x mit den Leuten dort hin gehen würde). Das bedeutet, dass Herr Meinunger und Frau Schröder 52 % der Arten erfasst haben. Für die mit allen 16 Bryologen untersuchten Quadranten 6340/2 (Hagendorf) und 6341/3 (Torfhäusl) ergeben sich ähnliche Prozentzahlen von um die 55%!

Beispiel TK 6340/3 Pleystein

Die „Anreiseexkursion“ in Pleystein zeigt das Ergebnis von zwei Kartierern (Reimann, Dürhammer), die eine Stunde vor dem Abendessen kurz den Felsen unter der Kreuzkirche angesehen haben. An diesem, flächenmäßig kleinen Sonderstandort, wurden verständlicherweise 84% der Arten, die im Atlas angegeben werden, nicht angetroffen. Dennoch konnten auf diesem Extremstandort 12 neue Kartenpunkte gewonnen werden. Das bedeutet, dass man auch in gut untersuchten Flächen, durch die gezielte Auswahl der Lokalitäten, mit geringem Zeitaufwand noch Neues beitragen kann.

Diese kleinen Zahlenspielerien zeigen, dass der Bereich der nördlichen Oberpfalz potentiell durchaus Quadrantenzahlen von über 100 Moosarten erreichen kann und dass es durchaus wichtig ist, die Kartierung der Moose auch in Zukunft fortzusetzen. Kritiker behaupten ja immer, dass ja jetzt „alles bekannt und erforscht sei“ und dass man jetzt aufhören könne. Das können wir hiermit widerlegen. Unserer Daten sind für die Dokumentation unserer Landschaft sehr wichtig, da sie sich auch schnell und immer schneller wandelt (man beachte die vielen Neufunde bei den *Orthotrichum*-Arten in Tab. 2).

Die Anzahl der Rückmeldungen dieser Exkursion stimmt mich sehr positiv, so dass wir auf dem besten Wege sind, die bestehenden Strukturen zu erhalten und auszubauen, um auch in Zukunft auf eine einigermaßen aktuelle Verbreitung der Arten im Netz Zugriff haben zu können. Den Atlas wird das Medium nie ersetzen können, es wird aber eine Möglichkeit sein, die Dinge aktuell zu halten. Mit Thüringen (Hagen Grünberg) und Baden-Württemberg (Michael Sauer) wird die Internetseite www.moose-deutschland.de bald zwei neue „gepflegte“ Bundesländer haben. Aktuell laufen die Gespräche mit Niedersachsen, wo sich Markus Preussing bereit erklärt hat, die Rolle des „Zentralstellenleiters“ zu übernehmen. Die Finanzierung wurde aber erst für das Jahr 2010 in Aussicht gestellt.

Ich freue mich Sie alle im nächsten Jahr wieder zu sehen.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

O. Dürhammer

Anhang

1) Artenlisten

Die Artenlisten wurden wie jedes Jahr vom Autor auf der Exkursion aus den Zurufen mitnotiert. Einige Arten wurden mir per Mail, telefonisch und per Brief im Nachgang von folgenden Personen mitgeteilt. Moose Tab. 2: L. Meinunger, M. Sauer, A. Schmidt, D. Reinhardt, M. Reimann, M. Schön, H. Schott, W. Schröder, M. Siegel und U. Teuber. Die Liste wurde in diesem Jahr erstmals direkt in die „Eingabetabelle der Zentralstelle“ getippt, so dass sie nach Abschluss der Ergänzungen direkt vom Autor „online“ gestellt werden kann und durch rote Punkte zu erkennen sein wird. Flechten Tab. 3: Immer mehr Zuspruch findet auch die Beschäftigung mit den Flechten durch das verstärkte Engagement von Herrn Dr. Meinunger auf diesem Gebiet. Es freut mich, dass wir nun auch auf eine immer längere Liste der Funde dieser Organismengruppe zugreifen können. Die Vorbereitungen für die Internetseite Flechten laufen, so dass ich Ihnen evtl. im nächsten Jahr auf der Tagung schon etwas dazu vorführen kann. Die Liste wurde ergänzt durch Nachbestimmungen von W. v. Brackel und O. Dürhammer.

Folgende Wanderungen wurden gemacht:

- Anreiseexkursion am Freitag, den 01.05.2009: Kreuzkirche in Pleystein **TK 6340/3**
- Exkursion 1 am Samstag, den 02.05.2009: Halde s. von Hagendorf **TK 6340/2**
- Exkursion 2 am Samstag, den 02.05.2009: Wanderung zum „Torfhäusl“ **TK 6341/3**
- Exkursion 3 am Sonntag, den 03.05.2009: Zottbach-Tal, **TK 6340/1**

Tab. 2 Liste der Moosfunde (Symbole: A: Angabe nur im Atlas Meinunger & Schröder 2007, B: Bestätigung auf der Exkursion der Bayerischen Moosfreunde 2009, N: Neufund im Vergleich zum Verbreitungsatlas der Moose Deutschlands.

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
<i>Amblystegium fluviatile</i> (Hedw.) Schimp.	N			
<i>Amblystegium juratzkanum</i> Schimp.	N	A	A	
<i>Amblystegium serpens</i> (Hedw.) Schimp.		N		N
<i>Anastrophyllum minutum</i> (Schreb.) R. M. Schust.	N			
<i>Andreaea rupestris</i> Hedw.	A			
<i>Aneura pinguis</i> (L.) Dumort.	N			
<i>Anomodon viticulosus</i> (Hedw.) Hook. & Taylor			A	
<i>Anthoceros agrestis</i> Paton	A		A	A
<i>Antitrichia curtipendula</i> (Hedw.) Brid.	N			

Protokoll zur 15. Exkursion der Bayerischen Moosfreunde

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
<i>Atrichum angustatum</i> (Brid.) Bruch & Schimp.	N			
<i>Atrichum undulatum</i> (Hedw.) P. Beauv.	B	B	A	B
<i>Aulacomnium androgynum</i> (Hedw.) Schwägr.	N	N		N
<i>Aulacomnium palustre</i> (Hedw.) Schwägr.	B			N
<i>Barbilophozia floerkei</i> (F. Weber & D. Mohr) Loeske		A		
<i>Barbula convoluta</i> Hedw.			N	
<i>Barbula unguiculata</i> Hedw.		B	A	
<i>Bazzania trilobata</i> (L.) Gray	B	A	A	N
<i>Blasia pusilla</i> L.		A	A	A
<i>Brachythecium albicans</i> (Hedw.) Schimp.	B	B	A	B
<i>Brachythecium mildeanum</i> (Schimp.) Schimp. ex Milde				A
<i>Brachythecium oxycladon</i> auct. plur. non (Brid.) A. Jaeger		N		
<i>Brachythecium plumosum</i> (Hedw.) Schimp.	B	A		
<i>Brachythecium rivulare</i> Schimp.	B	A	A	N
<i>Brachythecium rutabulum</i> (Hedw.) Schimp.	B	B	B	A
<i>Brachythecium salebrosum</i> (F. Weber & D. Mohr) Schimp.	B	B	A	N
<i>Brachythecium velutinum</i> (Hedw.) Schimp.	B	N	A	
<i>Bryoerythrophyllum recurvirostrum</i> (Hedw.) P. C. Chen	B			
<i>Bryum argenteum</i> Hedw.	A	B	B	A
<i>Bryum bicolor</i> Dicks.			A	A
<i>Bryum caespiticium</i> Hedw.		N		N
<i>Bryum capillare</i> Hedw.	N		N	
<i>Bryum flaccidum</i> Brid.	N			
<i>Bryum microerythrocarpum</i> Müll. Hal. & Kindb.	N			
<i>Bryum pseudotriquetrum</i> (Hedw.) P. Gaertn., ...				B
<i>Bryum rubens</i> Mitt.	N			
<i>Bryum ruderale</i> Crundw. & Nyholm	N			
<i>Bryum tenuisetum</i> Limpr.	N			
<i>Buxbaumia aphylla</i> Hedw.	N	N		
<i>Calliergon cordifolium</i> (Hedw.) Kindb	N		A	
<i>Calliergon stramineum</i> (Brid.) Kindb.				B
<i>Calliergonella cuspidata</i> (Hedw.) Loeske	N	N	A	B
<i>Calyptogeia fissa</i> (L.) Raddi			A	
<i>Calyptogeia muelleriana</i> (Schiffn.) Müll. Frib.	N	A	A	
<i>Campylopus introflexus</i> (Hedw.) Brid.	N			
<i>Cephalozia bicuspidata</i> (L.) Dumort.	N	A	A	B
<i>Cephaloziella rubella</i> (Nees) Warnst. var. <i>rubella</i>				N
<i>Cephaloziella varians</i> (Gottsche) Steph.		N		
<i>Ceratodon purpureus</i> (Hedw.) Brid.	B	B	B	B
<i>Chiloscyphus polyanthos</i> (L.) Corda	B		A	
<i>Cirriphyllum piliferum</i> (Hedw.) Grout	N	N	A	N
<i>Climacium dendroides</i> (Hedw.) F. Weber & D. Mohr			A	N
<i>Conocephalum conicum</i> (L.) Dumort.	A			
<i>Cratoneuron filicinum</i> (Hedw.) Spruce			A	
<i>Cynodontium polycarpum</i> (Hedw.) Schimp.	B	N	B	
<i>Dicranella cerviculata</i> (Hedw.) Schimp.			A	A
<i>Dicranella heteromalla</i> (Hedw.) Schimp.	B	A	A	B
<i>Dicranella rufescens</i> (Dicks.) Schimp.	A	A	A	
<i>Dicranella staphylina</i> H. Whitehouse	A	N	A	A
<i>Dicranodontium denudatum</i> (Brid.) E. Britton	B	A		
<i>Dicranoweisia cirrata</i> (Hedw.) Lindb. ex Milde		N		
<i>Dicranum bonjeanii</i> De Not.				N

Protokoll zur 15. Exkursion der Bayerischen Moosfreunde

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
Dicranum flagellare Hedw.				N
Dicranum fulvum Hook.	N			
Dicranum fuscescens Sm.	N			
Dicranum montanum Hedw.	B	B	B	A
Dicranum polysetum Sw.	A		A	N
Dicranum scoparium Hedw.	B	B	B	B
Dicranum tauricum Sapjegin	N			
Didymodon fallax (Hedw.) R. H. Zander		N	A	
Didymodon rigidulus Hedw.	A			
Diphyscium foliosum (Hedw.) D. Mohr	N			
Diplophyllum albicans (L.) Dumort.	B		A	
Diplophyllum obtusifolium (Hook.) Dumort.	N	A		
Ditrichum cylindricum (Hedw.) Grout	N	B	A	B
Ditrichum heteromallum (Hedw.) E. Britton	N	A	A	
Ditrichum pusillum (Hedw.) Hampe	N	N		N
Drepanocladus aduncus (Hedw.) Warnst.				A
Encalypta ciliata Hedw.			N	
Encalypta streptocarpa Hedw.	N		B	
Eurhynchium angustirete (Broth.) T. J. Kop.	N			N
Eurhynchium hians (Hedw.) Sande Lac.			A	B
Eurhynchium praelongum (Hedw.) Schimp.		N		B
Eurhynchium striatum (Hedw.) Schimp.		N		
Fissidens bryoides Hedw.	N			
Fontinalis antipyretica Hedw.	N			
Fossombronia wondraczekii (Corda) Dumort. ex Lindb.		A	A	
Funaria hygrometrica Hedw.	B		A	
Funaria hygrometrica Hedw.		N		N
Frullania dilatata (L.) Dumort.	N	N		N
Grimmia decipiens (Schultz) Lindb.		N		
Grimmia donniana Sm.		N		
Grimmia hartmanii Schimp.	N			
Grimmia longirostris Hook.		N		
Grimmia pulvinata (Hedw.) Sm.	B	N	B	A
Grimmia trichophylla Grev.	N			
Hedwigia ciliata (Hedw.) Ehrh. ex P. Beauv.	B	N	B	
Herzogiella seligeri (Brid.) Z. Iwats.	N	A		N
Heterocladium heteropterum Schimp.	N			
Homalothecium sericeum (Hedw.) Schimp.			N	
Hygrohypnum ochraceum (Wilson) Loeske	B			
Hylocomium splendens (Hedw.) Schimp.	B	A	A	B
Hypnum andoi A. J. E. Sm.		A		
Hypnum cupressiforme Hedw.	B	B	B	B
Hypnum jutlandicum Holmen & E. Warncke	B	A	A	B
Hypnum lacunosum (Brid.) Hoffm. ex Brid.				N
Hypnum lindbergii Mitt.			A	A
Isothecium alopecuroides (Dubois) Isov.	N			
Isothecium myosuroides Brid.	B			
Jungermannia gracillima Sm.			A	B
Lepidozia reptans (L.) Dumort.	B	A	A	B
Leptodictyum riparium (Hedw.) Warnst.				A
Leskea polycarpa Ehrh. ex Hedw.	N			
Leucobryum glaucum (Hedw.) Ängstr.	B	A	A	B

Protokoll zur 15. Exkursion der Bayerischen Moosfreunde

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
Lophocolea bidentata (L.) Dumort.	B	A	A	B
Lophocolea heterophylla (Schrad.) Dumort.	B	B	A	B
Lophozia bicrenata (Hoffm.) Dumort.		N		
Lophozia sudetica (Huebener) Grolle	N	A	A	
Lophozia ventricosa (Dicks.) Dumort.	B		A	
Marchantia polymorpha L.	N			
Marsupella funckii (F. Weber & D. Mohr) Dumort.			A	
Mnium hornum Hedw.	B	A	A	B
Mnium stellare Hedw.			N	
Nardia scalaris Gray		A	A	A
Oligotrichum hercynicum (Hedw.) Lam. & DC.		A	A	A
Orthodontium lineare Schwägr.				N
Orthotrichum affine Schrad. ex Brid.	N	N	N	N
Orthotrichum anomalum Hedw.	N		N	
Orthotrichum diaphanum Schrad. ex Brid.		N		N
Orthotrichum lyellii Hook. & Taylor		N		N
Orthotrichum obtusifolium Brid.				N
Orthotrichum pallens Bruch ex Brid.	N	N		
Orthotrichum pumilum Sw.		N		
Orthotrichum rupestre Schleich. ex Schwägr.			A	
Orthotrichum speciosum Nees	N	N		N
Orthotrichum stramineum Hornsch. ex Brid.		N		N
Paraleucobryum longifolium (Hedw.) Loeske	B	A		
Pellia epiphylla (L.) Corda	B	A	A	B
Phascum cuspidatum Schreb. ex Hedw.			N	
Philonotis fontana (Hedw.) Brid.	B			
Plagiochila asplenioides (L.) Dumort.			A	N
Plagiochila porelloides (Nees) Lindenb.	N			
Plagiomnium affine (Blandow) T. J. Kop.	B	A	A	B
Plagiomnium cuspidatum (Hedw.) T. J. Kop.			N	
Plagiomnium undulatum (Hedw.) T. J. Kop.	A		A	
Plagiothecium curvifolium Schlieph. ex Limpr.	A	A	A	B
Plagiothecium denticulatum (Hedw.) Schimp.	N	N		N
Plagiothecium laetum Schimp.		N		
Plagiothecium nemorale (Mitt.) A. Jaeger		A		
Plagiothecium succulentum (Wilson) Lindb.	A			
Plagiothecium undulatum (Hedw.) Schimp.	N	A	A	B
Platygyrium repens (Brid.) Schimp.	N	N		N
Pleuridium acuminatum Lindb.				N
Pleuridium palustre (Bruch & Schimp.) Bruch & Schimp.	N		N	N
Pleuridium subulatum (Hedw.) Rabenh.	N			
Pleurozium schreberi (Brid.) Mitt.	B	B	A	B
Pogonatum aloides (Hedw.) P. Beauv.	N	A	A	
Pogonatum urnigerum (Hedw.) P. Beauv.		A	A	B
Pohlia annotina (Hedw.) Lindb.		B		A
Pohlia campotrachela (Renauld & Cardot) Broth.	N			
Pohlia lescuriana (Sull.) Ochi				N
Pohlia lutescens (Limpr.) H. Lindb.	N	A	A	
Pohlia nutans (Hedw.) Lindb.	B	B	A	B
Pohlia proligera (Breidl.) Lindb. ex Arnell			A	
Pohlia wahlenbergii (F. Weber & D. Mohr) A. L. Andrews	A			
Polytrichum commune Hedw.	A	B	A	B

Protokoll zur 15. Exkursion der Bayerischen Moosfreunde

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
Polytrichum formosum Hedw.	B	B	B	B
Polytrichum juniperinum Hedw.	B	B		
Polytrichum piliferum Schreb. ex Hedw.	B	B	B	
Pottia intermedia (Turner) Fűrnr.			B	
Pottia truncata (Hedw.) Bruch & Schimp.		B	A	N
Pseudotaxiphyllum elegans (Brid.) Z. Iwats.	N	A		
Pterigynandrum filiforme Hedw.			N	
Ptilidium ciliare (L.) Hampe		B		
Ptilidium pulcherrimum (Weber) Vain.	N	A		
Ptilium crista-castrensis (Hedw.) De Not.	N			N
Pylaisia polyantha (Hedw.) Schimp.		N		N
Racomitrium aciculare (Hedw.) Brid.	B			
Racomitrium affine (F. Weber & D. Mohr) Lindb.	A			
Racomitrium canescens (Hedw.) Brid.		N		
Racomitrium elongatum Ehrh. ex Frisvoll	A			
Racomitrium fasciculare (Hedw.) Brid.			A	
Racomitrium heterostichum (Hedw.) Brid.	B	B	A	
Racomitrium lanuginosum (Hedw.) Brid.		N		
Racomitrium sudeticum (Funck) Bruch & Schimp.	A			
Radula complanata (L.) Dumort.	N	N		N
Rhabdoweisia fugax (Hedw.) Bruch & Schimp.	N			
Rhizomnium punctatum (Hedw.) T. J. Kop.	B	A	A	N
Rhodobryum roseum (Hedw.) Limpr.	N			
Rhynchostegium megapolitanum (F. Weber & D. Mohr) Schimp.				N
Rhynchostegium murale (Hedw.) Schimp.	N			
Rhynchostegium riparioides (Hedw.) Cardot	B			
Rhytidiadelphus loreus (Hedw.) Warnst.	N			N
Rhytidiadelphus squarrosus (Hedw.) Warnst.	B	B	A	B
Rhytidiadelphus triquetrus (Hedw.) Warnst.				N
Riccardia latifrons (Lindb.) Lindb.	N			N
Riccia sorocarpa Bisch.	A	N	A	A
Sanionia uncinata (Hedw.) Loeske	B	N		
Scapania irrigua (Nees) Nees				B
Scapania nemorea (L.) Grolle	A		A	
Scapania undulata (L.) Dumort.	B	A		
Schistidium apocarpum (Hedw.) Bruch & Schimp.	N		N	N
Schistidium crassipilum H. H. Blom	N	N		
Schistostega pennata (Hedw.) F. Weber & D. Mohr	B		A	
Scleropodium purum (Hedw.) Limpr.		N		N
Sphagnum angustifolium (Warnst.) C. E. O. Jensen				N
Sphagnum capillifolium (Ehrh.) Hedw.	A	A		N
Sphagnum denticulatum Brid.				N
Sphagnum fallax (H. Klinggr.) H. Klinggr.	A		A	B
Sphagnum girgensohnii Russow	B	A	A	B
Sphagnum palustre L.	A	A	A	B
Sphagnum quinquefarium (Braithw.) Warnst.	N			
Sphagnum squarrosum Crome	A	A	A	
Tetraphis pellucida Hedw.	B	A		B
Thuidium recognitum (Hedw.) Lindb.			A	
Thuidium tamariscinum (Hedw.) Schimp.	B	N		B
Tortula muralis L. ex Hedw.	A		A	A
Tortula ruralis (Hedw.) P. Gaertn., E. Mey. & Scherb.	B	N	B	B

Protokoll zur 15. Exkursion der Bayerischen Moosfreunde

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
<i>Tortula subulata</i> Hedw.		N	N	
<i>Trichodon cylindricus</i> (Hedw.) Schimp.	N	N		
<i>Ulota bruchii</i> Hornsch. ex Brid.	N	N		B
<i>Ulota crispa</i> (Hedw.) Brid.		N		N
<i>Warnstorfia fluitans</i> (Hedw.) Loeske				A
<i>Weissia longifolia</i> Mitt. var. <i>longifolia</i>	N			

Tab. 3: Liste der Flechtenfunde

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
<i>Acarospora fuscata</i>	1			
<i>Amandinea punctata</i>	1		1	
<i>Baeomyces roseus</i>		1		
<i>Baeomyces rufus</i>		1		
<i>Caloplaca holocarpa</i>		1		
<i>Candelariella reflexa</i>	1	1		
<i>Candelariella vitellina</i>	1		1	
<i>Candelariella xanthostrigma</i>	1	1	1	
<i>Cetraria islandica</i>	1			
<i>Chaenotheca chrysocephala</i>	1			
<i>Chaenotheca ferruginea</i>	1			1
<i>Chaenotheca furfuracea</i>	1			
<i>Cladonia coniocraea</i>	1	1		
<i>Cladonia deformis</i>		1		
<i>Cladonia digitata</i>	1			1
<i>Cladonia fimbriata</i>	1			
<i>Cladonia furcata</i> ssp. <i>furcata</i>				1
<i>Cladonia macilenta</i> ssp. <i>macilenta</i>		1		
<i>Cladonia pyxidata</i> s. l.		1		
<i>Cladonia rangiferina</i>				1
<i>Cladonia subulata</i>		1		
<i>Dermatocarpon luridum</i>	1		1	
<i>Dimerella pineti</i>	1			1
<i>Evernia prunastri</i>	1			
<i>Hypocenomyce scalaris</i>	1		1	1
<i>Hypogymnia physodes</i>		1	1	1
<i>Hypogymnia tubulosa</i>	1	1		
<i>Lecania cyrtella</i>	1	1		1
<i>Lecanora chlarotera</i>				1
<i>Lecanora conicaeoides</i>				1
<i>Lecanora hagenii</i>		1		
<i>Lecanora muralis</i>	1		1	
<i>Lecanora polytropa</i>	1			
<i>Lecidella elaeochroma</i>		1		
<i>Lepraria</i> cf. <i>incana</i>				1
<i>Lepraria</i> cf. <i>neglecta</i>	1			
<i>Micarea denigrata</i>	1			
<i>Parmelia acetabulum</i>	1		1	
<i>Parmelia conspersa</i>			1	
<i>Parmelia exasperatula</i>		1		
<i>Parmelia glabratula</i>	1		1	1
<i>Parmelia saxatilis</i>	1		1	
<i>Parmelia somloensis</i>			1	

Protokoll zur 15. Exkursion der Bayerischen Moosfreunde

Artname	6340/1	6340/2	6340/3	6341/3
Parmelia subaurifera		1		
Parmelia sulcata	1		1	
Parmelia verruculifera	1		1	
Parmeliopsis ambigua			1	
Peltigera cf. hymenina				1
Peltigera didactyla		1	1	
Peltigera praetextata			1	
Pertusaria albescens	1			
Pertusaria amara	1			
Phaeophyscia orbicularis	1	1		
Phlyctis argena	1	1	1	
Physcia adscendens	1	1		
Physcia dubia	1		1	
Physcia enteroxantha	1			
Physcia tenella	1	1		
Platismatia glauca	1	1		1
Porina aenea				1
Porpidia crustulata		1		
Porpidia macrocarpa		1		
Pseudevernia furfuracea				1
Psilolechia lucida		1	1	
Rhizocarpon geographicum	1	1		1
Rhizocarpon obscuratum		1		
Sacomorpha icmalea	1			1
Sarea difformis	1			1
Sarea resiniae	1			
Steinia geophana		1		
Stenocybe pullatula	1			1
Thrombium epigaeum		1		
Trapelia coarctata		1		
Trapelia placodioides	1			
Umbilicaria polyphylla		1		
Usnea filipendula	1			1
Usnea hirta	1		1	
Xanthoria candelaris			1	
Xanthoria parietina	1	1	1	
Xanthoria polycarpa	1	1	1	
Summe der Arten	46	34	24	21

2) Verteiler für den Endbericht:

Bitte weisen Sie mich auf neue E-Mailadressen, geänderte Anschriften oder fehlende Personen hin unter oli@dueroli.de – Fehler bitte ich zu entschuldigen. Bedenken Sie auch, dass E-Mails Papier und Porto sparen helfen.

Briefe:

Göding, Horst, Schwedenschanze 21, D-84130 Dingolfing

Gross, Klaus, Montessoristr. 62, D-90471 Nürnberg

M. Ludwig, Dr. & Wiebke Schröder, Ludwigsstädterstr. 51, D-96337 Ludwigsstadt-Ebersdorf

Siegel, Manfred, Bismarkstr. 29, D-01257 Dresden

E-Mail Verteiler:

abresinsky@t-online.de
andreas.Zehm@lfu.bayern.de
boesmiller@freenet.de
bryo_schmidt@gmx.net
moosirmgard@gmx.de
dr.anton_Schmidt@t-online.de
dringonuss@hotmail.com
ebner.col@t-online.de
eduard.hertel@uni-bayreuth.de
frahm@uni-bonn.de
friederike.glossner@t-online.de
gerhard.nagl@donaufluss.de
gerhardseitz@online.de
gj.fluhrer@t-online.de
hagen.gruenberg@forst.thueringen.de
haraldschott@web.de
Herbert.Preiss@lfu.bayern.de
hertel@botanik.biologie.uni-muenchen.de
johannes.bradtka@t-online.de
k.v.d.dunk@web.de
karsten.horn@t-online.de
mail@arnbjoernrudolph.de
martin.scheuerer@t-online.de
milbradtjoachim@gmx.net

mooshunter@t-online.de
moosirmgard@gmx.de
mooskaiser@t-online.de
msauer@online.de
offner.diedorf@t-online.de
oliver.duerhammer@biologie.uni-regensburg.de
patrick.dornes@bundesbank.de
peter.poschlod@biologie.uni-regensburg.de
preussing@gmx.de
reinhardt-hemhofen@t-online.de
rettig.gera@freenet.de
schindlbeck@online.de
schoen-bio@gmx.de
schuhwerk@bsm.mwn.de
udo.beyerlein@kabelmail.de
ulrich_teuber@t-online.de
ute.windisch@fraxinus.info
wagner-ugau@t-online.de
willy.zahlheimer@reg-nb.bayern.de
wolfg.braun@arcor.de
wolfgang.kraus@lra-gap.de
wolfgang.von.brackel@ivl-web.de
wolfgang.wurzel@lra-bt.bayern.de
x.menhofer@gmx.net

E-Mailliste überprüft am 15.05.2009

3) Eindrücke von der Exkursion



Abb. 2: Eindrücke von der Exkursion zum Torfhäusl vom 02.05.2009 (Fotos: O. Dürhammer)

Absender: Zentralstelle für die Floristische Kartierung Bayerns – Abteilung Kryptogamen, Dr. Oliver Dürhammer, Am Schlagteil 23, Großberg, D-93080 Pentling, Tel. 0160/99461965, E-Mail: oli@dueroli.de, Internet: www.moose-deutschland.de